

Mupinklein

816 Σ Bauer

810 Σ Guerner

806 Σ Müller

804 Σ Berg

802 Σ Wsner

800 Σ Schmidt

759 Σ Paul

759 Σ Gönstmann

758 Σ Werner

758 Σ Ernst

758 Σ Hummann

757 Σ Meyer

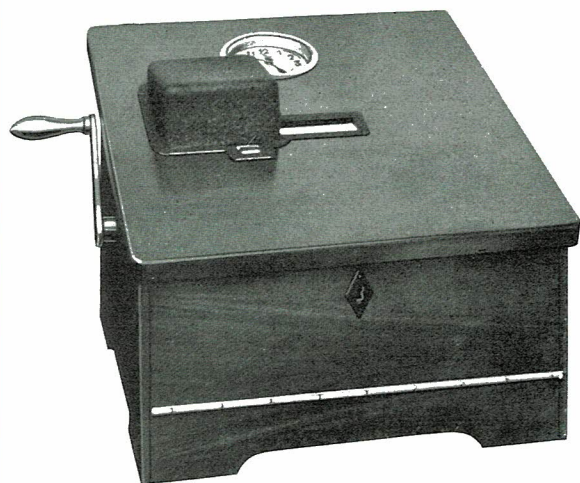
757 Σ Beyer

757 Σ Hartmann

756 Σ Barter

Pinklein

BEAMTEN- UND PERSONAL-KONTROLLAPPARAT „EINSCHREIBESYSTEM“ Modell 1



Kontrolle

einer beliebigen Anzahl Personen.

Beglaubigung

durch eigenhändige Unterschrift
und automatische Zeitstempelung.

Garantie

der Eintragungen gegen Unregel-
mäßigkeiten oder Fälschungen.

Kontrolle

von Arbeitsbeginn und Arbeitsschluß

Kontrolle

von Überstunden und Nachtarbeiten

Kontrolle

von Sonderarbeiten und Akkorden

Kontrolle

von Wächterrunden und Fahrzeiten

Kontrolle

der Besucherv. Fabriken, Banken usw.

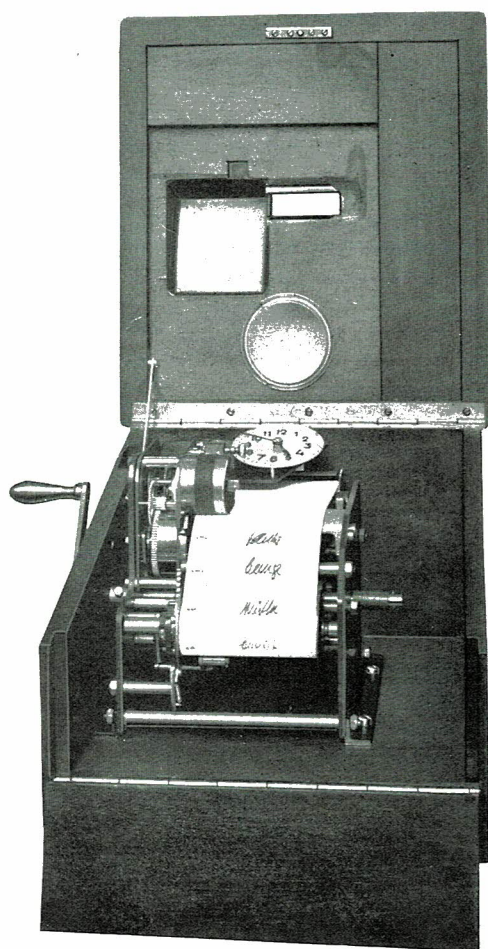
Kontrolle

in Banktresors, Museen usw.

Einschreibkontrollapparate sind auch
Ersatz und Ergänzung von Registrierkassen

Stunde, Tag, Monat, Tag- oder Nachtzeit wird
automatisch neben die Unterschrift gestempelt

Ein Blick genügt
um die Pünktlichkeit aller
Angestellten zu überprüfen



Der Kontrollvorgang ist verblüffend einfach. ● Die zu kontrollierende Person schreibt ihren Namen auf einen Papierstreifen, und zwar durch die bequem angebrachte „Einschreiböffnung“. Vermittels leichtem Hebeldruck wird Wochentag, Stunde, Minute neben die Unterschrift automatisch eingestempelt. ● Es ertönt ein Glockenzeichen als Bestätigung der vollzogenen Kontrolle, und gleichzeitig rückt der Papierstreifen vor. ● Die „beglaubigte“ Unterschrift wird unzugänglich, die „Stempelzeit“ erscheint zur Nachprüfung in einer Schauöffnung, und der Apparat ist für eine neue Kontrolle bereit. ● Die Nachtzeiten von 6 Uhr abends bis 5,59 Uhr morgens sind durch Unterstreichen der Stundenzahlen kenntlich gemacht.

Vorzüge des Apparates:

Erstklassige Präzisionsarbeit, einfache, sinnreiche und stabile Konstruktion.

Kräftiges, massives Werk mit vollen Platinen und gehärteten Stahltrieben.

Achttägiges Geh- und Stempelwerk.

Automatisches Vorrücken des Papierstreifens nach jeder vollzogenen Stempelung.

Patentierter automatischer Farbbandverschiebung, daher äußerste Farbband-Ausnutzung.

Fälschung der Markierungen ausgeschlossen.

Die Pultform ist die längst gesuchte Lösung für den Einschreib-Kontrollapparat. Sie gibt dieser Kontrolleinrichtung ein neues Gepräge. Der Apparat ist dadurch viel handlicher geworden, und die Aufstellung macht keine Schwierigkeiten. Er kann sowohl an die Wand gehängt als auch auf einen Tisch oder eine Konsole gestellt werden. ● Wegen seines geringen Gewichtes ist er bequem zu transportieren und nicht an einen bestimmten Aufstellungsort gebunden. Dieser Vorzug gestattet seine Verwendung auch für die Kontrolle von fliegenden Arbeiterkolonnen, die im Freien, in Neubauten oder sonstwo beschäftigt sind. ● Das gediegene, ansprechende Gehäuse ist aus schönstem Edelholz. ● Eine kleine Schauöffnung erlaubt nach vollzogener Markierung die Übereinstimmung mit der Uhrzeit zu kontrollieren. ● Der innere Aufbau ist einfach, übersichtlich und stabil. ● Uhrwerk und Typenwerk sind direkt gekuppelt und stärkster Inanspruchnahme gewachsen. ● Der Mechanismus kann durch Aufklappen des Gehäuses völlig freigelegt werden, was den Unterhalt enorm erleichtert; alle Einzelteile sind leicht zugänglich. ● Das Einlegen einer neuen Papierrolle, das Durchziehen des Papierstreifens und die Befestigung desselben an der Aufwickelrolle geschieht in denkbar einfachster Weise.

Ausführungsformen:

I. Mechanische Ausführung mit ^{Ankergang} ~~Pendelgang~~

II. Elektrische Ausführung, d. h. als Nebenuhr zum Anschluß an eine elektr. Hauptuhr

Bei Bestellung in elektr. Ausführung ist anzugeben, mit welcher Spannung die Uhrenanlage arbeitet.

Gewicht: ca. 24,5 kg

Höhe: 25 cm

Breite: 32 cm

Tiefe: 34 cm

NORMALZEIT-APPARATE

installieren in Deutschland folgende Gesellschaften:

Berlin:	Normal-Zeit A.-G., Dorotheenstraße 60.	Hamburg:	Normal-Zeit G. m. b. H., Holzdamm 30/32.
Bochum:	Normal-Zeit G. m. b. H., Techn. Büro: Bochum, Kanalstraße 40.	Hannover:	Städtische Normal-Zeit, Prinzenstraße 5.
Breslau:	Normal-Zeit G. m. b. H., Tauentzienstraße 58.	Kiel:	Normal-Zeit G. m. b. H., Hamburg, Techn. Büro: Kiel, Gasstraße 22.
Chemnitz:	Normal-Zeit G. m. b. H., Leipzig, Techn. Büro: Chemnitz, Arndtstraße 9.	Köln a. Rh.:	Rheinisch-Westfälische Normal-Zeit G. m. b. H., Verwaltungsstelle Köln, Neußer Straße 30-32.
Darmstadt:	Elektrozeit G. m. b. H., Frankfurt a. M., Techn. Büro: Darmstadt, Bismarckstraße 21.	Krefeld:	Normal-Zeit G. m. b. H., Jungfernweg 39a.
Dortmund:	Rheinisch-Westfälische Normal-Zeit G. m. b. H., Verwaltungsstelle Dortmund, Märkische Straße 26.	Leipzig:	Normal-Zeit G. m. b. H., Thiemes Hof, Querstraße 26.
Dresden:	Normal-Zeit G. m. b. H., Wilsdruffer Straße 15.	Lübeck:	Normal-Zeit G. m. b. H., Hamburg, Techn. Büro: Lübeck, Breite Straße 46.
Duisburg:	Rheinisch-Westfälische Normal-Zeit G. m. b. H., Verwaltungsstelle Duisburg, Düsseldorfer Straße 1.	Magdeburg:	Normal-Zeit G. m. b. H., Halberstädter Straße 21.
Düsseldorf:	Rheinisch-Westfälische Normal-Zeit G. m. b. H., Bismarckstraße 44-46.	Mainz:	Elektrozeit G. m. b. H., Frankfurt a. M., Techn. Büro: Mainz, Grebenstraße 14.
Elberfeld:	Rheinisch-Westfälische Normal-Zeit G. m. b. H., Verwaltungsstelle Elberfeld, Altenmarkt 12.	Mannheim:	Elektrozeit G. m. b. H., Frankfurt a. M., Techn. Büro: Mannheim, A. 3. 6.
Essen a. d. R.:	Normal-Zeit G. m. b. H., Börsenhaus, Hansastraße.	Mülheim/Ruhr:	Normal-Zeit G. m. b. H., Kaiserstraße 35.
Frankfurt a. M.:	Elektrozeit G. m. b. H., Savignystraße 25.	M.-Gladbach:	Normal-Zeit G. m. b. H., Techn. Büro: M.-Gladbach, Kurfürstenstraße 13.
Frankfurt a. M.:	Normal-Zeit G. m. b. H., Mainzer Landstraße 136-140.	Saarbrücken:	Normal-Zeit G. m. b. H., Bleichstraße 7.
Halle a. d. S.:	Normal-Zeit G. m. b. H., Leipzig, Zweigniederlassung Halle, Gr. Steinstraße 16.	Stuttgart:	Normal-Zeit G. m. b. H., Jägerstraße 37.
		Wiesbaden:	Elektrozeit G. m. b. H., Frankfurt a. M., Techn. Büro: Wiesbaden, Wörthstraße 26.

An den meisten sonstigen Orten Deutschlands und des Auslands durch erste Unternehmungen vertreten.

Elektrozeit Aktiengesellschaft

Mainzer Landstr. 136-140 Frankfurt a. Main Fernsprecher Nr. 70011